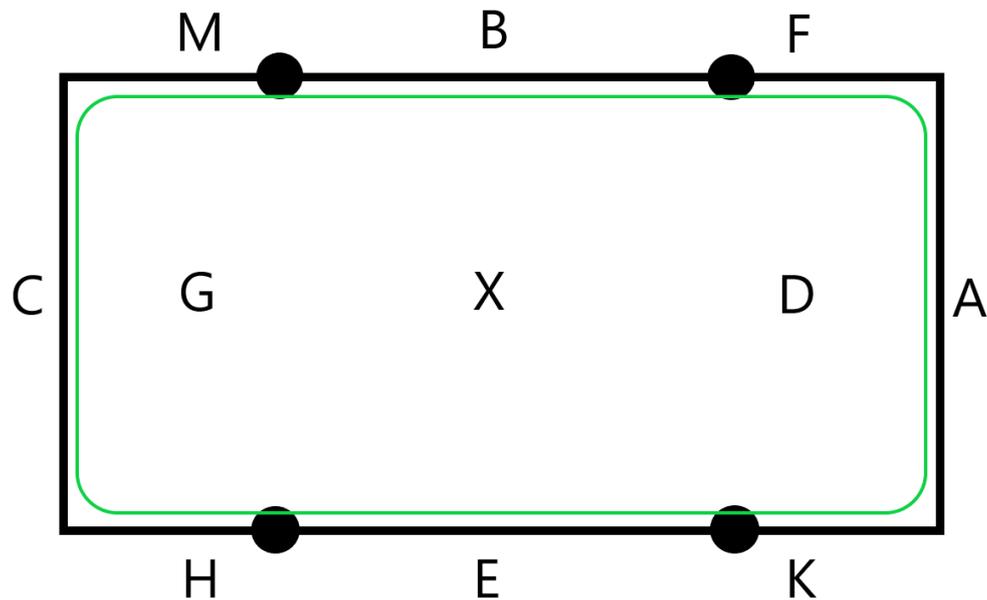


ganze Bahn geritten

VIELE REITER WISSEN GAR NICHT, DASS GANZE BAHN REITEN BEREITS EINE HUFSCHLAGFIGUR IST, DENN MAN REITET HIERFÜR IMMER ENTLANG DER BANDE AUF DEM 1. HUFSCHLAG. DIE ECKEN SOLLTEN, JE NACH AUSBILDUNGSSTAND DES PFERDES, MEHR ODER WENIGER WEIT AUSGERITTEN WERDEN.



Details & Tipps:

GANZ SO EINFACH, WIE ES AUSSIEHT UND SICH ANHÖRT, IST DIESE HUFSCHLAGFIGUR JEDOCH NICHT; WIE SO VIELES BEIM REITEN! IN DEN ECKEN SOLLTE DAS PFERD GESTELT UND GEBORGEN UND AUF DEN GERADEN AUCH GERADEGERICHTET WERDEN.

DAS GERADEAUSREITEN MUSS GEÜBT WERDEN, DENN JEDES PFERD IST AUF EINER SEITE HOHL UND AUF DER ANDEREN STEIF. MAN SPRICHT HIER VON DER „NATÜRLICHEN SCHIEFE“.

DU KANNST AUCH MAL AUSPROBIEREN DEIN PFERD AUF DEM 2. ODER 3. HUFSCHLAG GANZE BAHN ZU REITEN. DER SCHWIERIGKEITSGRAD WIRD ERHÖHT, DA DIE SEITLICHE ANLEHNUNG AN DIE BANDE FEHLT. ALLERDINGS BRAUCHST DU ES, WENN MEHRERE REITER IN DER HALLE SIND, DENN IM SCHRITT MUSS DER HUFSCHLAG FREIGEgeben WERDEN.